

Bedingungen.  
Hermanns Volksblatt...  
Preis für Anzeigen:  
Anzeigen von zehn oder seilen  
weniger kosten:  
Für einmaliges Einrücken 1,50  
zweimaliges 2,00  
dreimaliges 2,50  
drei Monate 3,00  
ein Jahr 3,50

# Hermanns Volksblatt.

Preis für Anzeigen:  
Anzeigen von zehn oder seilen  
weniger kosten:  
Für einmaliges Einrücken 1,50  
zweimaliges 2,00  
dreimaliges 2,50  
drei Monate 3,00  
ein Jahr 3,50

herausgegeben von Jacob Graf.

Office: Ecke der Vierten u. Schiller-Str.

Jahrgang 9.

Hermann, No. 3, September 1864.

No. 52.

**E. Krich & Co.**  
Commissions- & Expeditions-Gesellschaft  
Hermann, Mo.  
Office im Depot der Pacific N. O.  
Die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**OSCAR MONNIG,**  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**Joseph Weichert,**  
Hutmacher & Juwelier.  
In der Nähe des United States Hotels,  
Hermann, Mo.

**J. J. Plattner & Co.**  
Commissions-Gesellschaft  
Hermann, Mo.  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**NOFAN**  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**Geo. W. Hopkins.**  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**Dr. August Hassel,**  
Ecke 3. und Schillerstraße,  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**Franklin Hotel,**  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

**William Wolf,**  
Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

## Die Memoiren der Familie Sanson.

(Fortsetzung.)  
Ein dunkles Gewand ging über die richtige  
Menge von, die heute mehr als müßige  
Neugierde herbeigeführt hatte.

Der Knabe betrachtete, daß das Schicksal des  
Herrn diesen weichen Hals haben sollte, die Brauer,  
mußten jede Einzelheit ihrer Toilette einer ge-  
wissen Prüfung unterwerfen. Da kam man nicht  
zu den Enden zu, nicht Lust zu Veranschau-  
lichungen.

Er sagte das Leben in tausendfachen Gestalten  
und sie verlor, dieses Leben, auf das sie jeden die  
hohen Hände war, um dann unmerklich auf  
den Boden von ihm herab zu sinken — auf  
den Boden!

Seine Augen richteten sich neugierig auf  
den noch jungen von Sankt-Hilber Brauer,  
die früher mit Hülftaugen überschattet worden war  
und aus der sein unbeschriebenes Schicksal nun  
sich abzeichnen mochte, der er das Verbrechen zu  
schuldig war.

Das eine feierliche Einleitung ließ er  
von der Seite des Knaben, der in  
den Augen in seinem Herzen lag — und er sah vor  
sich!

Er sagte, er habe sich mit ihrem Lebensge-  
heimnis. Er sah ihn, der zu verstehen, in der  
Höhe seines Lebens, in dem sie für ihn zu dem  
Himmel und nicht herab zu sinken!

Er sagte, er habe sich mit ihrem Lebensge-  
heimnis. Er sah ihn, der zu verstehen, in der  
Höhe seines Lebens, in dem sie für ihn zu dem  
Himmel und nicht herab zu sinken!

Er sagte, er habe sich mit ihrem Lebensge-  
heimnis. Er sah ihn, der zu verstehen, in der  
Höhe seines Lebens, in dem sie für ihn zu dem  
Himmel und nicht herab zu sinken!

Durch das Blut, das bei jedem Hieb e mächtiger  
hervorsprang, gelendet, jähling Charles Sanson  
zum letzten Male seine mörderische Waffe und hier  
in einer Art von wildem Wahnsinn zu.  
Endlich wollte der Kopf Angelica's zu seinen  
Fußen nieder.

Die Gefährten hoben den Kopf auf, denn mein  
Abne befand sich in dem Zustande von Bewußt-  
losigkeit und Wahnwitz, in dem ihn alle Creationen  
verließen. Man ließ diesen Kopf einige Zeit lang  
auf dem Bloße mit nach dem Raubhunde gewand-  
tem Gesicht und mehrere Jengen hinter ihm, die  
haben versichert, daß Angelica bis in den Tod ihr  
Müßel und ihre Schönheit bewahrt habe.

Am Abend desselben Tages eilte ein Offizier der  
Französischen Garden allein durch die dunklen  
Alleen des Hofes in Verfall; er war ganz betäubt,  
als er sich plötzlich durch den König in einem  
großen Saal bei Cavalliere überführte sah.

Carlotta Mongez, sagte Ludwig der XIV.  
so habe Sie niemals in Verdacht gehabt, aber jetzt  
hat Sie das Blut dieser unglücklichen Frau von  
Ihre gereinigt. Erwiderte Sie für eine Wunde!  
Ich bitte um einen Urlaub von acht Monaten,  
Eure, um außerhalb des Königreiches reisen zu  
dürfen.

Erwiderte, sagte der König, ich ummende, und  
wollte den Hoflingen, ihm zu folgen.  
(Fortsetzung folgt.)

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Seine Strafe, du wärest mit so thörichtem  
Leber tranken gestrichelt.  
Der Knabe schrie um und rief  
Junker nach, und da er zu ihm kam, sprach  
Ich habe es der Frau gesagt.  
Der Junker fragte: „Wollt sie es thun?“  
Der Knabe sprach: „Ja.“

Die Frau aber auf dem Schlosse, da der Knabe  
hinweg, gewann die größte Lust, sich auf den  
großen Mehlboden zu setzen und auf ihm zu reiten;  
er sah auch so, daß sie ihr endlich keinen Wider-  
stand mehr entgegenzusetzen vermochte, setzte sich also  
auf den Hund und wollte reiten auf ihm wie ein  
Reitermann reitet auf einem Pferde. Der Hund  
aber war das Reiten nicht gewohnt und ergrimmte  
mit Jähren über die Frau, aber sie wollte den Hund  
nicht lassen und hielt ihn bei den Ohren. Da ward  
der Hund noch viel grimmiger, daß er beinahe  
sprang und faste der Frau die Hand und dann  
ein Bein, und rief: „Ich bin ein Hund, ich bin ein  
Hund, ich bin ein Hund.“

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

der de unruhig — O Jett! O Jette doch! was bin  
ich für eine unglückliche Jettin mit so 'ner miserablen  
Männlichkeit! — Also in die Brautmauerloge hast du  
sprung, wollest du leben? Da mag 'ne schöne Loge  
für wo du Bruder bist! Was vorjeden hast du  
mit — in? Was hast du mit de fieschen, den Bru-  
der Eretsch hat de jettelt!  
Schmiedrig: Aber, theure Jettin! Er schreit  
je ne arme aus, wodurch ihm sein Mantel von den  
Schultern fällt, und steht nun in seinem Masten-  
Anzuge als Türke da.)

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.

Der Herr der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
besitzt die höchsten Marktpreise werden bezogen.